

## INFORMATIONEN FÜR NIEDERGELASSENE ÄRZTE, ÄRZTINNEN UND KRANKENHÄUSER

Dezember 2025

### LIEBE KOLLEGINNEN UND KOLLEGEN,

zum Abschluss des Jahres möchten wir Ihnen in unserem Newsletter einen Einblick in die gastroenterologisch-onkologische Sprechstunde unserer Abteilung geben. Wie gewohnt, informieren wir Sie auch über aktuelle Studien, anstehende Fachveranstaltungen und wichtige Termine der Gastroenterologie des Universitätsklinikums Leipzig. Wir bedanken uns für den regen Austausch und die erfolgreiche Zusammenarbeit im Kalender 2025 und wünschen Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit sowie einen gesunden und erfolgreichen Start in das neue Jahr 2026.

Es grüßt Sie herzlich



Ihr Albrecht Hoffmeister  
(im Namen der Mitarbeiter:innen des Bereiches Gastroenterologie)



Dr. med. Julian Seelig

## Klinik und Poliklinik für Onkologie, Gastroenterologie, Hepatologie und Pneumologie

### Bereich Gastroenterologie

Liebigstraße 20 | Haus 4 | 04103 Leipzig

Tel 0341 9712240

Fax 0341 9712209



## Neue Studienansätze in der Behandlung des Pankreaskarzinoms

In Kooperation mit dem universitären Krebszentrum Leipzig (UCCL) erfolgt durch unsere Fachabteilung die stationäre und ambulante Versorgung von Patientinnen und Patienten mit Krebserkrankungen des Gastrointestinaltrakts. Einen besonderen Schwerpunkt stellt dabei das Pankreaskarzinom dar. Wird die maligne Erkrankung erst im fortgeschrittenen bzw. metastasierten Zustand diagnostiziert, besteht als Therapieoption oftmals nur eine Chemotherapie. Als universitäres Zentrum sind wir bestrebt neben einer leitliniengerechten und interdisziplinären Behandlung der Patientinnen und Patienten auch neuartige Therapiekonzepte anzubieten. So können wir unter anderem im Rahmen der multizentrischen GOBLET Studie und ab 2026 im Rahmen der VIDAR-1 Studie innovative Therapiekonzepte, wie den Einsatz onkolytischer Viren oder autologer T-Zell-Therapien, zur Verfügung stellen.



## Fachveranstaltungen/Fortbildungen

16. – 17. Januar 2026 33. Gastroenterologisches Seminar Leipzig | Falk Foundation | Ort: DaCapo |  
Anmeldung über [www.falkfoundation.org](http://www.falkfoundation.org)

18. – 21. Februar 2026 Jahrestagung der European Crohn's & Colitis Organisation (ECCO) | <https://ecco-ibd.eu>

05. – 07. März 2026 45. Jahrestagung des Deutschen Pankreasclub e.V. | <https://pankreasclub.de/dpc-jahrestagung>

## Aktuelle klinische Studien (Auszug)

Bei Interesse und/oder geeigneten Patienten melden Sie sich gern in unserem Studiensekretariat (0341 9712226)

- **CARP Studie** – deutschlandweite, multizentrische Studie zum direkten Vergleich der Effektivität der in den Leitlinien gleichwertig empfohlenen Lokaltherapien, Radiofrequenzablation (RFA) und photodynamische Therapie (PDT), in der Therapie inoperabler extrahepatatischer Cholangiokarzinome
- **VANDA Studie** – multizentrische Sicherheitsstudie zum Einsatz von Tradipitant in der Behandlung von Patienten mit idiopathischer oder diabetischer Gastroparese
- **GOBLET-REO 029** – Eine Phase 1/2 Studie zu Biomarkern, Sicherheit und Wirksamkeit bei fortgeschrittenem oder metastasiertem Pankreas-Karzinom in der Behandlungskombination mit Pelareorep und Atezolizumab



## KONTAKT:

Universitätsklinikum Leipzig  
Bereich Gastroenterologie · Liebigstraße 20, Haus 4; 04103 Leipzig  
Telefon 0341 9712240 · Telefax 0341 9712209

# ÜBERSICHT ÜBER UNSERE SPRECHSTUNDEN

**GASTROENTEROLOGISCHE SPRECHSTUNDE**  
Allgemeine Erkrankungen des Magen-Darm-Trakts

Prof. Dr. med. Albrecht Hoffmeister      0341 9712240  
Dr. med. Sebastian Prill / Dr. med. Maria Heni      0341 9712961

**SPEZIALSPRECHSTUNDE**  
Komplexe Erkrankungen des Magen-Darm-Trakts

OA Dr. med. Martin Hecker      0341 9712961

**ENDOSKOPIESPRECHSTUNDE**  
Prüfung und Beratung der Indikation, Patientenvorbereitung und -aufklärung

OA Dr. med. Jürgen Feisthammel      0341 9712221

**ERKRANKUNGEN DER BAUCHSPEICELDRÜSE**  
Chronische Pankreatitis, Nachsorge nach akuter Pankreatitis  
Diagnostik, Therapie und Surveillance zystischer Pankreasläsionen

Dr. med. Julian Seelig      0341 9712961  
Dr. med. Max Seitlinger  
Dr. med. Louis Elsing

**GASTROENTEROLOGISCHE SPRECHSTUNDE**  
(in Kooperation mit dem Universitären Krebszentrum Leipzig (UCCL))  
sämtliche Malignome des Magen-Darm-Trakts

OA Dr. med. Martin Hecker      0341 9717365  
Dr. med. Julian Seelig/Dr. med. Louis Elsing  
Dr. med. Maria Heni/Clemens Rommel

**CHRONISCH-ENTZÜNDLICHE DARMERKRANKUNGEN**  
Morbus Crohn und Colitis ulcerosa

Dr. med. Babett Holler      0341 9712961  
OA Dr. med. Tobias Schlosser

**BENIGNE ÖSOPHAGUSERKRANKUNGEN**  
Achalasie, eosinophile Ösophagitis, Motilitätsstörungen der Speiseröhre

Dr. med. Sebastian Prill      0341 9712961

**GASTROENTEROLOGISCHE ERNÄHRUNGSMEDIZIN**  
Kurzdarmsyndrom, Unverträglichkeiten

Dr. med. Charlotte Ackmann      0341 9712961

**PROKTOLOGIE**  
Hämorrhoiden, unklare Raumforderungen, sexuell übertragbare Erkrankungen

OA Dr. med. Jürgen Feisthammel      0341 9712221

**PRÄ-/POSTSTATIONÄRE SPRECHSTUNDE**  
Prüfung und Vorbereitung bzw. Nachbereitung des stationären Aufenthaltes

Dr. med. Charlotte Ackmann      0341 9712961

**STUDIENAMBULANZ**  
Studienkoordination Gastroenterologie/Gastroenterologische Onkologie

Yvonne Kurth      0341 9712365

## WEITERE WICHTIGE TELEFONNUMMERN

|  |               |
|--|---------------|
| Zentrale Ambulanz   Terminvereinbarung | 0341 97 12961 |
| Stationäres Patientenmanagement        | 0341 97 11353 |
| Aufnahmearzt/-ärztin                   | 0341 97 20406 |
| Interdisziplinäre Sonographie          | 0341 97 12445 |
| Interdisziplinäre Endoskopie           | 0341 97 12292 |
| - Ambulante Terminkoordination         | 0341 97 12292 |
| - Befundanfragen                       | 0341 97 12221 |

### Blickdiagnose – Immuncheckpoint-assoziierte Kolitis

Eine 40-jährige Patientin, welche an einem Plattenepithelkarzinom der Zervix uteri erkrankte, entwickelte unter der Therapie mit dem Immun-Checkpoint-Inhibitor Pembrolizumab ausgeprägte blutige Diarröen und eine schwere Anämie. Die Sigmoidoskopie (siehe Abbildung) erbrachte den Befund einer hochgradig entzündeten, ödematischen Mukosa mit tiefen Ulzerationen und Spontanblutungen. Die histopathologische Untersuchung bestätigte die Diagnose einer Immuncheckpoint-assoziierten Kolitis. Die rasche Einleitung von hochdosierten Steroiden, ergänzt durch Infliximab, führte zu einem zeitnahen klinischen Ansprechen.

